

Interreg



EUROPEAN UNION

Alpine Space

CaSCo

EUROPEAN REGIONAL DEVELOPMENT FUND

CaSCo - Carbon.Smart.Communities

CO2 Vergleiche . Deutschland

Rundholz

erstellt von

HOLZ VON HIER

www.holz-von-hier.de

RUNDHOLZ
der kurzen Wege






Selbst Rundholz wird heute international gehandelt.

Ohne Nachweise der kurzen Wege kann Rundholz heute nicht mehr als regionaler Rohstoff gelten. Rundholz wird importiert und exportiert. Hauptimportländer nach Deutschland sind: Polen, Russland, Skandinavien, Tschech., Estland. Hauptexportländer aus Deutschland sind: China (überwiegend), Vietnam, Österreich, Indien, Belgien. Die wichtigsten tropischen Rundholzimportländer nach Deutschland sind: Liberia, Kongo, Malaysia, Taiwan, China, Surinam, Nigeria, Neuseeland, Mexiko, Südafrika, Mosambik, Vietnam, Brasilien, Namibia, Papua Neuguinea, Kamerun, Panama, Japan, Indonesien, Ghana, Thailand, Sri Lanka. Der Großteil dieser Länder ist für hohe Raubbauraten bekannt.

Für das Klima ist die Verkürzung der Wege über gute Mengenbilanzen wichtig.

Die Tatsache, dass Holz beim Wachsen CO₂ bindet sagt noch nichts darüber aus, wie klimafreundlich die konkrete Rohstofflieferung ist. Stammt das Rundholz aus Raubbau so darf eigentlich gar keine CO₂-Bindung im Holz angesetzt werden („Gutschrift Sonne“), da das Holz dann ja nicht nachwächst, anders als wenn das Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammt. Allein beim Rundholztransport von Wald bis zum Sägewerk können durch lange Wege hohe CO₂-Emissionen entstehen. Durch überlappende Warenströme im Außenhandel Deutschlands mit Rundholz (Nadel und Laub) entstehen jährlich überflüssige 161.056 t CO₂ Emissionen. Durch Verwendung von Rundholz der kurzen Wege in der deutschen Produktion statt dieser überflüssigen Transporte würde 7,3 mal so viel CO₂ einsparen wie das Green Building Programm oder 1,2 mal so viel wie das europäische Green Light Programm.

Vermeidung von 161.056 t CO₂ Emissionen durch Verwendung von Rundholz der kurzen Wege (HOLZ VON HIER) in der deutschen Produktion statt überflüssiger Transporte mit Rundholz im Außenhandel würde jedes Jahr so viel CO₂ einsparen ...

	... wie 76.693 Haushalte mit Photovoltaikanlage auf dem Dach.
	... wie 107.371 moderne Passivhäuser ⁽¹⁾ durch den Verbrauch an Strom und Wärme im Jahr an CO ₂ emittieren.
	... wie 73.207 PKW der Mittelklasse pro Jahr an CO ₂ durch den Bezinverbrauch emittieren.

Dazu kann jeder beitragen, indem er für jedes Produkt, das aus Rundholz hergestellt wird, einen Nachweis für Holz der kurzen Wege verlangt (HOLZ VON HIER).



Fragen Sie nach !

Wenn Sie wissen wollen woher das Rundholz für Ihr Holzprodukt kommt, fragen Sie nach dem HOLZ VON HIER Zertifikat für Ihr Produkt.

Das Umweltzeichen HOLZ VON HIER erfasst alle Warenströme vom Wald an bis zu Ihnen.

Das Zertifikat zeichnet ein Produkt mit klimafreundlichem Holz der kurzen Wege aus nachhaltiger Waldwirtschaft aus.

Damit leisten Sie einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz und stärken Ihre Region.